



Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

(Herausgegeben von Pappenheim.)

Neunter Jahrgang. Viertes Quartal.

Nro. 98. Ratibor, den 8. December 1819.

R u h e.

Wollt ihr Gram und Sorgen scheuchen,

Reiset, reiset nur geschwind;

Bei dem raschen Drehn der Speichen

Flieht die Noth, der Ruhe Kind.

Fahret, bis ihr Ruh gefunden,

Auf der Lebensreise hin;

Steuert, schnell ist sie entschwunden,

Immer nur mit rüft'gem Sinn.

Schnell enteilen die Gestalten

Bei des Wagens Schnelligkeit;

Nichts vermag hier aufzuhalten,

Was gebat die flücht'ge Zeit.

Heut ist düster noch umzogen

Eures Lebens Horizont,

Morgen schon glänzt euch der Vogen,
Der mit Himmelsblau euch lohut.

Endlich wird sie doch euch lohnen

Ruhe lieblich euch erblich'n

Ist's nicht hier: wo Andre wohnen,

Wo die ew'gen Sonnen glüh'n!

Dahin, dahin laßt uns trachten!

Drehet rasch des Lebens Rad;

Steuert mut'ig! dort umnachtet

Keine Sorgen unsern Pfad,

Anhalt b. Pleß.

Bunster.

Gewalt der Musik.

Shakspeare sagt:

The man, that has no Music in himself,

And is not moved with concord of sweat sounds,

Is fit for treason, stratagems and spoils.

Auf deutsch ungefähr also:

Wer kein Gefühl für Musik hat,
Nicht fühlt den Zauber süßer Töne;
Empfindet nie das Göttlich-Schöne,
Ist fähig jeder bösen That.

So hart dieser Ausspruch im Allgemeinen seyn mag; so muß ich doch gestehen, ich würde ihn eher mit unterschreiben, als daß ich die Gewalt der Musik mit Jean Paul folgendermaßen darstellen wollte: „Deine Zunge, grausame Tonkunst, zieht sich, wie die Löwen-Zunge, „so lange kitzelnd und wärmend auf „dem nackten Herzen, bis seine Adern „bluten!“ — Welches rauhe und widrige Bild!

P — m.

Zur Schiffkunde.

(Aus der Abendzeitung.)

Ein englisches Linien Schiff von 100 Kanonen ist 163 Fuß lang, 51 F. breit, geht $20\frac{1}{2}$ F. tief im Wasser, und dauert

30 Jahre. Es gehören zu seiner Erbauung 4000 große Eichen und 200,000 Pfund Eisen. Zu dem größten Segel werden 363 und zu der Gesamtmaße derselben 1404 Ellen Leinwand erfordert. Der große Mast 118 F. lange Unter wiegt an 9000 Pfd. Sein Lau, 600 F. lang, 7712 Pfd. schwer, hat 20 Zoll im Durchmesser, das sämtliche getheerte Lauwerk eines solchen Orloges wiegt 219,000 Pfd., und das ausgerüstete Schiff mit 850 Mann Besatzung gegen 8,000,000 Pfunde. Ein solches kostet der Regierung monatlich, ohne die Ausbesserung, 20400 Rthl. und sein Erbau gegenwärtig fast drei Tonnen Goldes. — In der letzten Zeit des amerikanischen Krieges unterhielt England 140 Schiffe von der Linie und 100,000 Matrosen, welche letztern dem Staate jährlich an 29 Millionen Thaler kosteten.

Je größer das Schiff ist, je schwieriger wird es, ihm, bei der Verbindung seiner Theile, die gehörige Festigkeit zu geben. So versank plötzlich die Britannia von 120 Kanonen, das größte Schiff, so England während des siebenjährigen Krieges in See hatte, ohne äußere Veranlassung, in der Nähe der spanischen Küste, und es ertranken, mit der 1200 Mann starken Besatzung, 100 See-Cadetten aus den besten Familien, und der Admiral Balchen, denn nicht Ein Mann ward gerettet. Dasselbe Verhängniß traf die

französische Ville de Paris von 112
Kanonen, mit 300 Britten und 1000 fran-
zösischen Gefangenen am Borde, die, von
Robney erobert, am 12. April 1782 plöz-
lich verschwand und zu Grunde ging.

Freiwillige Knechtschaft.

S o n e t t.

Froh und ruhig lebt' ich und Amande,
Unsre Wünsche weckten Herz und Mai;
Froh sinn knüpfte bald der Eintracht
Bande,
Flattersinn riß dieses Band entzwei.

Ich bewies mir, daß die Fessel Schande,
Und die Freiheit groß und göttlich sey;
Launig troht' ich, lächelnd floh Amande
Und ich weinte, denn ich wurde frei.

Einsam ging im Schatten junger Glieder
Eins Amande, wo ich weinend lag,
Und sie nickte freundlich: „guten Tag!“
Ich sah auf, sie sah zur Erde nieder,
Schüchtern naht' ich, nickte, küßte wieder.
Werde frei, wer elend werden mag!

Freih. v. Steigentesch.

R ä t h s e l.

Tausendmal sagst du mein Erstes, und es
ist nicht mehr als mein Zweites;
Aber bedenke es recht, sprichst du als
Ganzes es aus.

A n z e i g e.

Da das, in No. 88, 89 u. 90 dieses
Blattes zur Verpachtung angekündigte
hiesige Bierbrau = Regale, bereits ander-
weitig verpachtet worden ist, so wird der
auf den 16. Dezember n. c. anberaumte
Licitations = Termin nicht statt finden,
welches hiermit angezeigt wird.

Weneschau den 5. Dezbr. 1819.

Das Directoriat.

Herrmann.

Lotterie = Anzeige.

Laut dem speciellen Verzeichniß in
No. 96 dieses Blattes sind in der nun-
mehr beendigten 5ten Ziehung der 40sten
Klassen = Lotterie in meiner Collecte 2620
Rthlr. gewonnen worden. Zur künftigen
41sten Klassen = Lotterie sind ebenfalls
ganze, halbe und Viertel = Loose bei mir
zu haben; ich zeige dieses Einem Hoch-
zuverehrenden Publico mit der Bitte um
gefällige Abnahme ganz ergebenst hier-
mit an.

Natibor den 2. Dezember 1819.

A. S a c h s.

A n z e i g e.

Ich gebe mir die Ehre Einem Hoch-
zuverehrenden Publico anzuzeigen, daß ich

allerley feine Büchsen = Arbeit verfertige,
wie auch Schäftung und Gravirung in
Eisen und Metall, und empfehle mich zum
gütigen Wohlwollen.

Ratibor den 3. Decbr. 1819.

Joseph Schaub,
wohnhaft beim Rirschner Herrn
Heisig in der Langen = Gasse.

A n z e i g e.

Unterzeichneter giebt sich die Ehre erge-
benst anzuzeigen, daß er mit einem Laager
von schonen modernen Schnittwaaren von
der Frankfurther a. D. Messe versehen ist,
bestehend in gedruckten Callicos und Cam-
bryß, schwarzen Damen-Hüten, modernen
couleurten Federn u. dgl.; mit Versiche-
rung der billigsten Preise bittet er um gefäl-
lige Abnahme.

Ratibor den 3. Decbr. 1819.

Theodor Caro.

A n z e i g e.

Zudem ich mein Weinlaager so eben
mit guten Sorten spanischer und franzö-
sischer Weine vermehrt, und auch, wie
früherhin, wiederum Ungar = Weine ange-
schafft habe; so zeige ich solches, zur gefäl-
ligen Abnahme in den billigsten Preisen,
Einem hochzuverehrenden Publico ganz
ergebenst an.

Ratibor den 2. Decbr. 1819.

P o h l.

A n z e i g e.

Es ist ein noch sehr brauchbares Leichen-
Decktuch, mit weißem Kreuze und weißen
Kameler = Treffen besetzt, um einen billigen
Preis zu verlaufen; Kauflustige belieben
sich deshalb an Unterzeichneten zu wenden.

Ratibor den 1. December.

Kramarkitz,
Bürgerl. Schneidermeister
in der Salzgasse.

Lotterie = Anzeige.

In der 5ten Classe 40ster Lotterie sind
nachstehende Gewinne in meiner Collecte
gefallen, als:

Nro. 21226	—	50	Rthl.
" 41902	—	1000	"
" 4	—	40	"
" 5	—	30	"
" 6	—	40	"
" 7	—	30	"
" 66633	—	40	"
" 69206	—	40	"
" 10	—	40	"
" 19	—	40	"
" 24	—	30	"
" 25	—	30	"
" 26	—	30	"
" 33	—	100	"
" 91	—	500	"

Auch sind neue Lose zur 1ten Classe
41ster Lotterie, sowohl ganze als halbe und
viertel zu haben, und bittet um geneigten
Zuspruch

der U. Einnehmer
J. Stroheim.

Ratibor den 28. Novbr. 1819.

Einzelne Blätter dieses Anzeigers werden für 2 sgl. Münze verkauft.